

Sport-Info-Mail

Nr. 12 / 20.04.2011

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vertreterinnen und Vertreter der Freiburger Sportvereine,

knapp eine Woche nach der letzten Sport-Info-Mail gibt es bereits wieder einige interessante und wichtige Themen sowie Wissenswertes aus dem Sportbereich über die wir informieren und hinweisen möchten.

Die heutigen THEMEN sind:

1. BILDUNGSTEILHABE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Wie bereits in Sport-Info-Mail Nr. 6 angekündigt, erhalten die Freiburger Sportvereine hier Informationen über die Bildungsteilhabe für Kinder und Jugendliche.

Die Bundesregierung ermöglicht mit ihrem Bildungspaket bedürftigen Kindern aus Geringverdienerfamilien mehr Zukunftschancen. Sie haben jetzt einen Rechtsanspruch auf Bildung und aufs Mitmachen. Ab sofort können sie bei Sport, Musik oder Kultur dabei sein, an Schulausflügen und am gemeinsamen Mittagessen in Schule, Hort oder Kita teilnehmen. Sie bekommen das Schulmaterial, das sie brauchen, und die notwendige Lernförderung, wenn ihre Versetzung gefährdet ist. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, die Kreise und kreisfreien Städte, Jobcenter und ihre Partner vor Ort sorgen gemeinsam dafür, dass das Bildungspaket bei den Kindern ankommt.

Nachdem die Zuständigkeit vom Bund an die Land- und Stadtkreise übertragen wurde, ist die Stadt Freiburg direkt für die Umsetzung des Bildungspaktes zuständig. Wer Hartz IV bezieht, erhält die Leistungen für seine Kinder durch das Jobcenter Freiburg, wer Grundsicherung im Alter erhält, durch das Amt für Soziales und Senioren und für Empfängerinnen und Empfänger von Wohngeld und Kinderzuschlag ist das Amt für Liegenschaften und Wohnungswesen zuständig.



Was bedeutet die Bildungsteilhabe für Kinder und Jugendliche für die Freiburger Sportvereine?

Kinder von Eltern, die Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld, Sozialhilfe, den Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen, können einen Antrag auf Übernahme auf bestimmte Leistungen stellen. Für den Sportbereich sind hier die Leistungen für soziale und kulturelle Teilhabe maßgebend. Bedürftige Kinder sollen in der Freizeit nicht ausgeschlossen sein, sondern bei Sport, Spiel und Kultur mitmachen. Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen. Deswegen kann ein Mitgliedsbeitrag z.B. für den Sportverein oder ein Beitrag zu einer Abschlussfahrt des Sportvereins **von monatlich bis zu 10 Euro** übernommen werden.

Bei positiver Bescheidung des Antrags erhalten die Eltern für ihre Kinder verschiedene personenbezogene Gutscheine (siehe Muster) im Wert von 10, 5, 2 und 1 Euro. Aus organisatorischen Gründen können nur volle Euro- und keine Cent-Beträge abgerechnet werden. Diese Gutscheine können dann u.a. bei den Sportvereinen abgegeben werden. Bewusst wurde der Verwaltungsaufwand so gering wie möglich gehalten.

Das Abrechnungsformular (siehe Anlage 1) ermöglicht dem Sportverein für mehrere Kinder und Jugendliche die Gutscheine abzurechnen. Nachdem das Abrechnungsformular vollständig ausgefüllt und mit den dazugehörigen Gutscheinen an das Amt für Soziales und Senioren, Kaiser-Joseph-Str. 143, 79098 Freiburg geschickt wurde, werden die Geldbeträge direkt an den Sportverein überwiesen.

Freiburg I M B R E I S G A U Geschäftszeichen: 311000 XXX Name: Wohngeld Vorname: KIZ PG: 1 Gutschein für Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben über 10,- EUR Gültigkeitszeitraum vom 01.01.2011 bis 30.06.2011 Hinweise zur Abrechnung siehe Rückseite!

Ein geringer Aufwand, aber eine enorme Wirkung. Kinder aus Geringverdienerfamilien können so, obwohl zu Hause das Geld für den Vereinsbeitrag eigentlich fehlt, als Mitglied im Sportverein ihrer Sportleidenschaft nachgehen.

Bitte beachten Sie auch, dass bei Kindern aus den Nachbarlandkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen, die Vereinsmitglieder in Freiburger Vereinen sind, andere Abrechnungsformen möglich sind (z.B. Direktzahlung oder Kostenübernahmeerklärung, auch andere Gutscheine sind möglich).

Sollten Sie hierfür noch weitere Informationen benötigen, erhalten Sie diese auf der Internetseite des Bundesministerium für Arbeit und Soziales unter www.bildungspaket.bmas.de oder beim Amt für Soziales und Senioren der Stadt Freiburg, Frau Steck, Tel. 0761-201-3107, E-Mail susanne.steck@stadt.freiburg.de

2. GENDER MAINSTREAMING BEI DER STADTVERWALTUNG FREIBURG

Die Geschäftsstelle Gender Mainstreaming hat für 2011 die Veranstaltungsreihe „Mehr Qualität durch Chancengleichheit“ organisiert, die auch für die Freiburger Sportvereine interessant sein dürfte. Als Anlage 2 erhalten Sie beigefügt den Flyer, auf folgende Termine möchten wir hinweisen:



09.05.2011 „Engagiert und gleichberechtigt“

u.a. mit einem Praxisbericht von Frau Elke Mimler, 1. Vorsitzende der Sportfreunde Eintracht e.V. und Vorstandsmitglied des Sportkreis Freiburg zum Thema „Männer im Vorstand - Frauen an die Kuchentheke?“

28.06.2011 Im Sport sind alle gleichberechtigt?“

Vortrag: „Sport für alle“ – Prof. Dr. Petra Geiß-Stüber, Universität Freiburg

Bericht: „Notwendiges Übel oder neues Profil?-Frauenfußball im Profiverein–Dr. Henry Breit, SC Freiburg

„Sport im Verein - gibt es unterschiedliche Interessen“ – Annette Stoll, Sportkreis Freiburg

„Auch im Alter - Sport für Frauen und Männer – Andreas Strepenick, Badische Zeitung

„Sport für MigrantInnen - (k)ein Thema? – Stipe Slisko, Caritasverband Stadt

Der Eintritt ist frei und der neue Ratssaal ist barrierefrei zu erreichen. Weitere Informationen zu Gender Mainstreaming erhalten Sie unter der städtischen Internetseite www.freiburg.de/gm

3. SPORTABZEICHEN 2011



Wieder einmal ruft der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) auf, seine Fitness zu testen und das Sportabzeichen zu erwerben. Das Sportreferat hat in Zusammenarbeit mit dem Badischen Leichtathletikverband, dem Deutschen Alpenverein, dem SSV Freiburg, der Regio-Bäder-GmbH und natürlich dem Badischen Sportbund die Abnahmetermine für 2011 zusammengestellt, die Sie auf www.freiburg.de/sport abrufen können. Weitere Informationen sind beim DOSB unter www.dosb.de/de/deutsches-sportabzeichen/ erhältlich.

4. BEWEGUNGSNETZ 50+ - VEREINSWETTBEWERB "SPORTVEREINE VORBILDICH VERNETZT"

DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND



Unter dem Motto "Sportvereine - vorbildlich vernetzt" findet dieses Jahr im Rahmen des DOSB-Projektes "Bewegungsnetzwerk 50+" ein Vereinswettbewerb statt. Ziel dies Wettbewerbs ist es, Kooperationen zwischen dem Sport und kommunalen Partnern zusammenzutragen. Anhand dieser Konkurrenz soll die Förderung von Sport und Bewegung für Ältere präsentiert werden. Die

Anmeldung läuft bis zum **31. August 2011** und ist mit einem Preisgeld von insgesamt 9.000 € dotiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.dosb.de/vereinswettbewerb

5. PAPSTBESUCH IN FREIBURG

Wie sicherlich bekannt sein dürfte, besucht Papst Benedikt XVI am Samstag den 24. und Sonntag, den 25. September Freiburg.

Für den Verkehr im Stadtgebiet ist zum Teil mit erheblichen Einschränkungen zu rechnen. Bitte weisen Sie Ihre Sportverbände rechtzeitig und vorsorglich darauf hin, dass diese stark eingeschränkte Verkehrssituation im Stadtgebiet Freiburg bei der Spieltagsansetzung für Ihre Vereine zu berücksichtigen ist.

Das detaillierte Programm und weitere Informationen zum Papstbesuch in Freiburg erhalten Sie unter www.erzbistum-freiburg.de



6. SPORTPLATZSUCHE DES SC CROATIA FREIBURG



Der SC Croatia Freiburg e.V. sucht dringend für seinen Trainingsbetrieb einen Sportplatz in Freiburg. Der Verein nimmt zwar nicht mehr am Ligabetrieb teil, hat aber derzeit 20-25 Spieler, mit denen Freundschaftsspiele bestritten werden und an Turnieren teilgenommen wird. Ideal wären Trainingszeiten dienstags und freitags zwischen 19:00 und 21:00 Uhr, bei der auch ein Platzteilung mit einer anderen Mannschaft möglich wäre.

Sollten Sie eine Möglichkeit sehen, dem Verein irgendwie Trainingsmöglichkeiten anbieten zu können, so setzen Sie sich bitte DIREKT mit dem 1. Vorsitzenden, Herrn Ivan Medic, Tel. 0761-554258, Mobil 0171-4255835 oder per E-Mail unter ivanmedic@yahoo.de in Verbindung.

Diese Sport-Info-Mail wird auf der Internetseite der Stadt Freiburg www.freiburg.de/sport unter "Sportreferat" archiviert. Diese Internetseite soll aktuell gestaltet sein und Informationen, Formulare und Richtlinien der Stadt Freiburg für den Sportbereich bieten. Für Vorschläge und Anregungen sind wir offen und dankbar.

Sollen wir Ihnen keine Sport-Info-Mail oder diese an eine andere E-Mail-Adresse senden, so genügt uns eine kurze Mitteilung.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Thoma

Sportreferat

Fahnenbergplatz 4

79098 Freiburg i.Br.

Tel. 0761-201-5021

Fax. 0761-201-5099

E-Mail: Michael.Thoma@stadt.freiburg.de

Internetseite des Sportreferats: www.freiburg.de/sport/sportreferat